

Doppelausstellung bei Samuelis Baumgarte zeigt raumgreifende Objekte und Foto-Illusionen

Energiegeladen: Dialog des Lichtes

Von Burgit Hörtrich

BIELEFELD (WB). Sie habe Natur in Technologie transformiert – so beschreibt Adela Andea aus Texas ihre Lichtinstallationen, die dreidimensional in den Raum hinein wachsen. Dreidimensional wirken auch die „Bewegungsstrudel“ in den großformatigen, analog fotografierten Werken von Astrid Lowack. Lowack und Andea spielen mit Licht, beide zeigen ihre Arbeiten in der Samuelis Baumgarte Galerie am Niederwall unter dem Titel „Dialogue of Light“. Eröffnung ist an die-



Wie gemalt wirken die Arbeiten von Astrid Lowack.



Bis zum 26. März sind die Lichtarbeiten zu sehen.

sem Samstag (17 Uhr).

Adela Andea arbeitet mit Komponenten wie Leitungen, Steckverbindungen oder kleinen Rotoren. Ihre Installationen sollen, so die Künstlerin, „organisch wie in der Natur in den Raum hinein wachsen“. Eigens für die Galerie geschaffen hat sie „Andromeda“, drei mal drei Meter groß, flirrendes Licht in Rot, Grün, Blau. Eine gute Woche habe sie daran gearbeitet, an der Konzeption aber monatelang, erzählt sie. Für sie beginne „Architektur da, wo Kunst aufhört“. Zu sehen sind weitere Lichtobjekte – neonbunt oder kaltweiß. Eine Einführung in das Werk von Adela Andea gibt im Rahmen der Vernissage John Jaspers, Direktor des Zentrums für internationale Lichtkunst (Unna).

Galerist Alexander Baumgarte lobt die Bilder der erkrankten Astrid Lowack als „einzigartig“. Die Werke wirken buchstäblich wie gemalt, sind aber Fotos, eher schon Foto-Illusionen, entstanden aus dem Moment heraus. „Diesen Stil hat Astrid Lowack selbst entwickelt und immer mehr vervollkommen“, sagt Baumgarte. Die Bilder auf Acryl oder Stoff erzeugten eine Dreidimensionalität, die, so Galerie-Mitarbeiter Tobias Linden, „energiegeladen“ seien, ein Spiel aus Licht, Schatten, Wasser und Bewegung. Jeder Betrachter sehe in diesen besonderen „Momentaufnahmen“ etwas anderes. Die Fotografien erzeugten eine



Die Lichtinstallation mit dem Titel „Andromeda“, drei mal drei Meter groß, hat Künstlerin Adela Andea aus Texas eigens und vor Ort für die Samuelis Baumgarte Galerie am Niederwall geschaffen. Die Ausstellung „Dialogue of Light“, in der auch Werke der Fotokünstlerin Astrid Lowack zu sehen sind, wird an diesem Samstag eröffnet.

Fotos: Bernhard Pierel

besondere Tiefenwirkung. Alexander Baumgarte ist überzeugt: „Wer in diese Räume eintaucht, entdeckt Geheimniswelten – und sich selbst.“

Beide Künstlerinnen würden mit speziellen „Lichtfrequenzen“ arbeiten, auf Emo-

tionen und Stimmungen setzen. Baumgarte: „Das schafft diese besondere Verbindung zwischen den Werken.“

Zu sehen ist der „Dialog des Lichts“ bis zum 26. März.

 Mehr Bilder zum Thema in den Fotogalerien auf www.westfalen-blatt.de



Galerist Alexander Baumgarte mit „Wings“ von Astrid Lowack